

## *Hinweise zur Nachbereitung der Exkursion*

### **Ziel**

Schweizer Geschichte in der Schuhschachtel: Eine Schuhschachtel dient als Inszenierungsraum für «ein Theater zur Schweizer Geschichte».

### **Unterricht (4-6 Lektionen)**

- Rückblick auf die Exkursion:  
Präsentation der Fotos von den arbeitsteilig geführten Theater-Sequenzen und den Tell-Orten:
  - PowerPoint-Präsentationen der LP und der SuS
  - Ausstellung im Schulzimmer (Grossformatige Ausdrücke der Fotos von den Theatersequenzen und Tell-Orten, allenfalls Requisiten und Verkleidungen), Kartenmaterial, Postkarten, Plakate «Mein Schweiz-Bild» u.ä.
- Die SuS gestalten eine selber gewählte Theatersequenz als «Schweizer Geschichte in der Schuhschachtel»: Dabei soll alles Gelernte einfließen:
  - Gute Story!  
Welchen Teil der Schweizer-Geschichte will ich «erzählen»? Die Geburt der Schweiz? Mein Schweizbild heute? Ludwig und Kainz auf Reisen? Meine Schulklasse auf Exkursion zum Ursprung der Schweiz? Etc.
  - Helden her!  
Welche(n) Hauptdarsteller(in) wähle ich? Welche Nebendarsteller(innen)? Übernehme ich historische Figuren oder mache ich eine moderne Adaption?
  - Bühne frei!  
Welchen Ort wähle ich? Welche Kulisse gefiel mir oder unterstützt den Inhalt meiner Geschichte am meisten?
  - Hereinspaziert!  
Das Publikum wird die eigene Klasse sein oder allenfalls eingeladene Menschen von heute.

Die Machart wird offen gelassen. Wichtig ist aber, dass die Schuhschachtel dreidimensional bespielt wird (Vordergrund, Mittelgrund, Hintergrund) und zwar aus der Sicht des Theater-Publikums. Hier ein paar Vorschläge:

- Collage aus Fotos, Landkarten, Postkarten, Prospektbildern, eigenen Zeichnungen etc.
- Collage aus Figürchen (Playmobil, Lego), Materialien wie Watte, Sand, Gras, Ästchen etc.

Präsentationen im Plenum:

- Die SuS erzählen ihre «Schweizer Geschichten» mit Hilfe ihrer Schuhschachteln.
- Es können auch andere Klassen dazu eingeladen werden oder die Eltern.